



**SCHWARZENBERG**

## Neues Format und neue alte Führung

Die alpenarte-Gründer Drazen Domjanic und Hans Metzler übernehmen wieder gemeinsam die Leitung des Festivals.

Die Konzertreihe alpenarte war bislang unter anderem davon geprägt, dass als „Intendant in Residence“ Musiker im Wechsel die künstlerische Leitung übernahmen. Dies wird sich nun ändern. Wie in einer Aussenung bekannt wurde, werden die beiden



**Hans Metzler.**

ANDREAS GRABHERR

Gründer Drazen Domjanic und Hans Metzler wieder gemeinsam die Leitung des Musikfestivals übernehmen. Domjanic übernimmt die künstlerische Leitung von Sebastian Manz, während Metzler die wirtschaftlichen Agenden behält. Die Corona-Krise war unter anderem der Grund für die Aufgabe des „Intendant in Residence“-Formats, wie Metzler im Gespräch erklärte.

Der Schwarzenberger Unternehmer schloss dabei nicht aus, dass es nicht doch einmal wieder einen Gast-Intendanten gebe werde – wenn, dann jedoch über ein ganzes Jahr statt nur für eine Ausgabe. Das Konzept habe bereits vor der Corona-Krise nicht immer reibungslos funktioniert, meinte Metzler. Mit der neuen Formation sei man zudem besser auf die Zeit

der Pandemie eingestellt und könne flexibler agieren.

**Evergreens.** Die alpenarte-Leiter wollen in den kommenden Ausgaben verstärkt für andere Richtungen als der klassischen Musik die Türen öffnen. Die

nächsten Konzerte finden im Oktober im Angelika-Kauffmann-Saal statt. Dafür wurden 150 Tische gekauft, um den Abstand im Publikum zu sichern, so Metzler. Beethoven wird zu hören sein, das Ensemble Esperanza spielt – und ein Abend mit Evergreens soll es auch geben, wie der Co-Leiter verriet. Die Frühjahrsausgabe soll dann in digitaler Form über die Bühne gehen. Eine sichere Planung für Konzerte im Frühjahr sei derzeit nur erschwert möglich, meinte Metzler. Geplant sind unter anderem Aufzeichnungen der Konzerte aus dem Herbst, die durch eigene Formate für die Ausstrahlung im Web ergänzt werden. Das Herbstprogramm wird Anfang September bekannt gegeben.

**Lisa Kammann**

lisa.kammann@neue.at